

Sunray Ranch wieder Mekka der Westernreiter

Am kommenden Wochenende wird die Bergkamener „Sunray-Ranch“ des mehrfachen EWU-Champion und Europameisters Albert Schulz wieder zum Mekka der Westernreiter. Es wird vom 10. bis 12. Mai das Qualifikationsturnier zur Deutschen Meisterschaft mit zusätzlicher Wertung Westfalentrophy ausgetragen.



Westernreiter Albert Schulz

Die Organisatoren freuen sich über auf ein sehr großes Starterfeld auf dem Gelände an der Friedhofstraße in Overberge. Den Zuschauern werden in der Reining rasante Manöver gezeigt, wo die Pferde aus vollem Galopp spektakuläre Sliding-Stopps präsentieren. In dieser sogenannten Königsdisziplin des Westernreitens erleben die Zuschauer amerikanische Dressuren.

Aber auch ruhig gerittene Prüfungen wie z. B. der Trail werden gezeigt, wo die Pferde einen Hindernisparcours in gelassener Manier bewältigen müssen. Um hohes Preisgeld geht es in der Jackpot Reining. Hier werden fantastische Ritte erwartet. Auch der Horse & Dog Trail ist sehr interessant. Hier gilt es nicht nur darum, das Pferd sicher durch die Hindernisse zu reiten, sondern auch der Hund muss mit Gehorsam alle Manöver meistern.

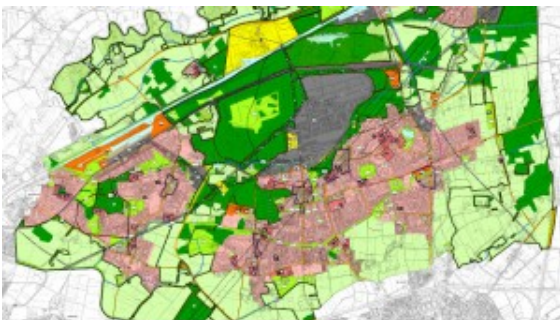
Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 Euro, Kinder bis 14

Jahren haben freien Eintritt. Für die Besucher steht ein kostenloser, separater Parkplatz zur Verfügung. Los geht es an allen Turniertagen um 8 Uhr. Die Prüfungen werden gegen 18 Uhr beendet.

22. bis 24. Mai, Veranstaltungsdauer jeweils von 8 bis 18 Uhr.
Sunray-Ranch, Bergkamen-Overberge, Friedhofstraße 26.

Neuer Flächennutzungsplan für Bergkamen kann jetzt beschlossen werden

Der neue Flächennutzungsplan der Stadt Bergkamen soll nun endgültig vom Stadtrat beschlossen werden. Eine letzte Verzögerung ergab durch das Aus für den Dinopark im Romberger Wald.



Ausschnitt aus dem neuen Flächennutzungsplan

Im ursprünglichen Entwurf war eine Fläche zwischen Industriestraße und Autobahn A1 eingezeichnet gewesen. Diese Fläche bleibt nun auch in Zukunft dem Wald und der Landwirtschaft vorbehalten,
Diese erneute öffentliche Auslegung wurde im Zeitraum vom 11.

März 2013 bis einschließlich 11. April 2013 durchgeführt. Während der öffentlichen Auslegung wurde der Plan von zwei Bürgern eingesehen, die allerdings keine Stellungnahme zu dem Plan abgegeben haben. Die Stellungnahmen von Seiten der beteiligten Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden haben keine Anregungen zum Plan enthalten.

Zunächst wird Ausschuss für Bauen und Verkehr am 15. Mai darüber beraten.

Ratsvorlage zum neuen Flächennutzungsplan

NABU-Familienwanderung im Naturschutzgebiet Mühlenbruch

Zur traditionellen Familienwanderung am Himmelfahrtstag durch das Naturschutzgebiet Mühlenbruch in Weddinghofen lädt am Donnerstag, 9. Mai, der Naturschutzbund (NABU) ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr das Gut Velmede.



Gewässer im Mühlenbruch.
Foto: Biologische Station
des Kreises Unna

Ilona Jädtke und Udo Bennemann erläutern die Besonderheiten des Naturschutzgebiets. Anschließend gibt es für die Teilnehmer Kaffee und Kuchen.

Im Mühlenbruch gibt es nicht nur Naturschönheiten, sondern auch den geschichtsträchtigen Privatfriedhof der Familie Bodelschwingh. Dort fand unter anderem der preußische Finanz- und Innenminister Ernst von Bodelschwing seine letzte Ruhestätte.

Mehr Informationen zu diesem Familienfriedhof liefert eine Facharbeit, die Christin Wiczorek am Bergkamen Gymnasium geschrieben hat.

Familienzentrum Bodelschwinghhaus feiert seinen 50. Geburtstag mit dem Zirkus Zappzarap

Unter dem Motto des Zirkus Zappzarap „Kannst du nicht war gestern“ feiert das ev. Familienzentrum am Bodelschwinghaus am 24. und 25. Mai seinen 50. Geburtstag unter anderem mit einem Festgottesdienst und einer Zirkusgala.



Besucher des Bodelschwinghauses und des Familienzentrums sollten beachten, dass während der Festwoche vom 20. bis 25. Mai der Parkplatz der Einrichtung gesperrt ist.

Der Sitz des Zirkus Zappzarap befindet sich in Leverkusen. Seit über 30 Jahren verbindet er mit seinen jeweiligen Partnern artistisch-künstlerische Ausdrucksformen, einen zirkensischen Rahmen und erzieherisches Wirken. „Das Wesentliche der Zirkuspädagogik ist ihr ganzheitlicher Ansatz. Die Erreichung von zirkensischen Höchstleistungen ist nicht das Ziel und daher ist die Maßnahme für alle Kinder und Jugendliche, sportliche oder unsportliche, mit oder ohne Handicap einsetzbar. Im Zirkus ZappZarap findet jeder seinen Platz – darauf legen wir Wert!“, lautet das Selbstverständnis des Zirkus.

Das Fest startet am Freitag, 24. Mai, mit einem Kulturprogramm

14:30 Uhr „Märchenwelt im Zirkuszelt“

Rüdiger Weiß MDL SPD liest vor. Eintritt 1.00 €

20:00 Uhr Konzert mit dem Duo Mondì di Notte (Mona Lichtenhoff & Dieter Dasbeck). Eintritt 7.00 €

Weiter geht's am Samstag, 25. Mai:

11:30 Uhr erste Zirkus-Show

(Dauer etwa 1.5 Std. mit Pause)

14:00 Uhr kleiner Festgottesdienst im Zirkuszelt „50 Jahre ev. Familienzentrum am Bodelschwinghaus“

15:00 Uhr zweite Zirkus-Show

Biomüllabfuhr auf dem Westenhellweg erst am Freitag

Wegen der Straßenbauarbeiten auf dem Westenhellweg in Rünthe findet die Abfuhr des Biomülls auf dem Westenhellweg nicht wie im Abfallkalender angegeben am 8. Mai, sondern erst am Freitag, 10. Mai statt. Der EBB bittet bei den betroffenen Anwohnern um Verständnis.

Ruhrpottracer pflanzen einen Baum

☒ Unsere Abenteurer sind Frühaufsteher. „Heute (6. Mai) haben sich die Ruhrpottracer schon um 4.56 Uhr gemeldet: Baum gepflanzt in Sanactepe bei Istanbul. Dann weiter ins Fahrerlager, das sich in einem kleinen Dorf befindet. Hier mussten wir zum ersten Mal seit Beginn der Tour ohne den Luxus von Dusche und Klo auskommen. Das ist ohnehin die große Herausforderung auf dieser Tour: Steh-toiletten. ☒

Vom Fahrerlager aus führte gestern eine Offroad-Tour durch die schöne bergige Landschaft und viele kleine Dörfer bis nach

Amaya. Sehr schöne Stadt.

✘ Jetzt geht es aber auch schon wieder weiter nach Ordu. Wenn wir die Stadt heute erreichen, wollen wir am Schwarzen Meer schlafen.“

Und natürlich haben es die Ruhrpottracer nach Ordu geschafft. Um 20.22 Uhr teilen sie mit: „Heute ist in Ordu am Schwarzen Meer Kultur angesagt.“ Da wurden nämlich, das erfuhren wir ✘ eineinhalb Stunden später, die mehr als 100 Musikinstrumente, die die Rallyeteilnehmer dabei hatten (Sie erinnern sich, die Ruhrpottracer hatten eine Trompete im Gepäck), an die Musikschule in Ordu übergeben.

Unfall mit zwei Sattelzügen – rund 35.000 Euro Sachschaden

Bei einem Auffahrunfall auf dem Westenhellweg in Rünthe wurde am Montagmorgen ein 28-jähriger Mann leicht verletzt. Da aber zwei Sattelzüge ineinanderfuhren, beträgt der Sachschaden rund 35.000 Euro.

Wie die Polizei mitteilt, fuhren am Montag gegen 11.15 zwei Sattelzugmaschinen mit Anhängern gegen auf dem Westenhellweg in Richtung Ostenhellweg. Als der vordere Fahrer, ein 48-Jähriger aus Marienheide, abbremsen musste, konnte der dahinter fahrende 28-jährige Fahrer aus Ankum nicht mehr rechtzeitig anhalten und fuhr auf. Er wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht, konnte dieses aber nach ambulanter Behandlung wieder verlassen. An den Fahrzeugen entstand erheblich Sachschaden von geschätzt etwa 35 000 Euro.

68-Jähriger verliert Kontrolle über sein Auto und stirbt

Ein 68-jähriger Bergkamener starb am Montagmorgen, 6. Mai, nach einem Verkehrsunfall im Einmündungsbereich der Cheruskerstraße in die Straße „Am Römerberg“ in Oberaden.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr der 68-Jährige gegen 7.25 Uhr mit seinem Pkw auf der Cheruskerstraße in Richtung der Straße „Am Römerberg“. Vermutlich verlor der Mann aus gesundheitlichen Gründen die Kontrolle über sein Fahrzeug nicht mehr kontrollieren und fuhr über den Einmündungsbereich in die Straße „Am Römerberg“ hinaus gegen ein parkendes Fahrzeug.

Der nicht mehr ansprechbare Fahrer wurde in ein Krankenhaus gebracht, wo er kurz darauf verstarb. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf etwa 1 500 Euro.

Bergkamener Fußball-Bezirksligisten siegen auf eigenen Plätzen

Die beiden Fußball-Bezirksligisten setzen zu Hause ihre Siegesserien fort. Für den VfK Weddinghofen kommt aber das 4:2

gegen Ascheberg zu spät. Der Abstieg in die Kreisliga ist längst besiegelt.



Die ausführlichen Spielberichte finden Sie auf unserer Partnerseite „Sport Kreis Unna“ auch unter folgenden Links:

Fußball-Bezirksliga: FC TuRa Bergkamen – SC Dorstfeld 4:1 (2:0).

Fußball-Bezirksliga: VfK Weddinghofen – TuS Ascheberg 4:2 (1:1)

DLRG eröffnet die Saison im Naturfreibad und feiert 100-jähriges Bestehen in der Marina Rünthe

Der DLRG-Ortsgruppe Bergkamen steht vor einer ereignisreichen Woche: Zunächst lädt sie am Himmelfahrtstag, 9. Mai, ab 11 Uhr zusammen mit dem Schwimmverein Heil zur traditionellen Saisoneroöffnung in Naturfreibad ein. Am Sonntag, 12. Mai, wird ab 14.30 Uhr mit einem großen Fest die Bootsstaffel zum 100-jährigen Bestehen in der Marina Rünthe empfangen.

9. Mai Heiler Naturbad-Fest

- Hüpfburg
- Stockbrot
- Kinderschminken
- Torwandschießen
- „Swing'm up“
- Rettungsvorführung
- Livemusik



DLRG
100 Jahre
KOMPETENZ | HUMANITÄT | VERANTWORTUNG

11 bis 18 Uhr
Kein Beibehalt an diesem Tag.
Musik dürfen leider nicht auf dem
Freizeitgelände.
www.Bergkamen.DLRG.de

Das Naturfreibad Heil ist am Himmelfahrts- bzw. Vatertag der Treffpunkt für die Bergkamener. Viele kommen auf Fahrrädern, anderen ziehen Bollerwagen mit dem notwendigen Proviant hinter sich her. Geboten werden ihnen neben dem ersten Sprung ins Wasser jede Menge Rettungsvorführungen, Livemusik, Essen und Trinken.

Am Sonntag, 12. Mai, wird ab 14.30 Uhr das 100-jährige Bestehen der DLRG in der Marina Rünthe ganz groß gefeiert. An Land passiert einiges mit einer großen Hüpfburg, Torwandschießen, Unterhaltung mit dem Blasorchester Heimatklängen, Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Bier an der Slipanlage des Hafenmeister.

Um 15 Uhr wird an dem Anleger zum „Bistro Achterdeck“ die DLRG-Bootsstaffel aus Hamm erwartet. Nach der Bootsparade erfolgt die Staffelübergabe am Bürgermeister Roland Schäfer übergeben. Gegen 16 wird dann der große Jubiläumskuchen angeschnitten.

Oberadener Schützenverein sucht Nachfolger für Udo I. und Angelika I. Grahlmann

Am vergangenen Wochenende exzerzierten römische Legionäre im Römerpark Bergkamen, am kommenden Freitag, 10. Mai, marschiert

an der Holz-Erde-Mauer der Schützenverein Oberaden auf, um dort im Rahmen seines großen Schützenfests 2013 den traditionellen Großen Zapfenstreich zu zelebrieren.



Udo I. und Angelika I.
Grahlmann. Foto:
Schützenverein Oberaden

Einen Tag später wird es dann ernst: Um 12 Uhr beginnt das Vogelschießen auf dem Schulhof der Realschule am Pantenweg, um die Nachfolger für das amtierende Königspaar Udo I. und Angelika I. Grahlmann zu finden.

Danach gönnen sich die Oberadener Schützen eine Woche Pause, bis es am Samstag, 18. Mai, um 19 Uhr in der Realschule mit der Königsproklamation und dem Festball weitergeht. Der Oberader Bevölkerung werden die neuen Majestäten am Sonntag, 19. Mai, ab 15.30 Uhr im Festumzug präsentiert. Den Schlusspunkt setzt ab 19 Uhr der Festball. Für Stimmung und Tanzmusik sorgt wie schon am Vorabend DJ Andreas. Der Eintritt ist bei beiden Festbällen frei.

Hier ist das komplette Festprogramm:

Freitag, 10. Mai

18.00 Uhr Antreten des Regiments auf dem „Museumsplatz“

19.15 Uhr Kranzniederlegung auf dem Oberadener Friedhof

20.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St.-Barbara-Kirche

21.00 Uhr Großer Zapfenstreich an der Holz-Erde-Mauer/Arena

Samstag, 11. Mai

07.00 Uhr Weckruf durch den Spielmannszug SG Eintracht Ergste

10.00 Uhr Antreten des Regiments an der Römerberg-Apotheke

11.15 Uhr Abmarsch zur Realschule Oberaden

12.00 Uhr Beginn des Vogelschießens auf dem Schulhof der Realschule Oberaden

Samstag, 18. Mai

15.00 Uhr Antreten des Regiments bei H. W. Spier, Alisostraße 89

19.00 Uhr Königsproklamation

anschl. Großer Festball mit DJ Andreas. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 19. Mai

15.00 Uhr Empfang der befreundeten Vereine auf dem Penny-Parkplatz, Jahnstraße 84

15.30 Uhr Beginn des Großen Festzuges

16.00 Uhr „Parade“ im Römerbergstadion

17.00 Uhr Konzert des Blasorchesters „Heimatklänge“ Bergkamen e. V. und

Bühnenspiel des Trommlercorps St. Barbara Dortmund-Huckarde in der Realschule

19.00 Uhr Großer Festball mit DJ Andreas. Der Eintritt ist frei.